

Projekt:

Scheffel-Gymnasium, Schulsanierungsmaßnahmen

Bericht Nr.: 10 | Erstellt: Abteilung Gebäudemanagement, Stadt Lahr

Sachstand: **25.06.2021**



Bauherr:	Stadt Lahr Rathausplatz 4 77933 Lahr
Projektkosten:	ca. 5,476 Mio € brutto (inkl. Baunebenkosten)
Projektlaufzeit:	02/2019 - 12/2022
Projektdaten:	<ul style="list-style-type: none">• Baujahr Schulgebäude, Altbau: 1978• von Sanierung betroffene Schulfläche: 7.201 m²
Fördermittel:	<ul style="list-style-type: none">• Zuwendung nach dem Kommunalinvestitions- förderungsgesetz, Kapitel 2: 2,744 Mio. € bewilligt• Klimaschutz-Plus- Zuwendung: 864 T € bewilligt

1.1 Projektbeschreibung: Siehe Projektberichte 1-9

1.2 Projektstand:

In den Sitzungen am 18.11.2013 und 29.09.2014 hat der Gemeinderat der Sanierung des Scheffel-Gymnasiums und 17 weiteren Schulen in den Jahren 2014 bis 2024 zugestimmt. In der Gemeinderatssitzung am 19.03.2018 wurde die Verwaltung ermächtigt gem. der aktuell geänderten Konzeption Schulsanierungsförderungsanträge für das Scheffel-Gymnasium und 7 weitere Schulen zu stellen. Mit Schreiben vom 02.10.2018 hat das Regierungspräsidium für die Sanierungsmaßnahmen am Scheffel-Gymnasium eine Förderungszuwendung nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz, Kapitel 2 in Höhe von 2.744.000,00 € bewilligt.

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 17.12.2018 die Vergabe der Planerleistungen an die Werkgruppe Lahr beschlossen. Der Planungsauftrag wurde daraufhin erteilt und die Planung aufgenommen. Das Startgespräch wurde im Februar 2019 durchgeführt. Seit der KW 10/2019 findet im Zwei-Wochen-Turnus ein Planer-Jour fixe statt. Die Ausführung vor Ort hat am 31.07.2020 begonnen.

Die Fassadensanierungsarbeiten schreiten voran und sind im Zeitplan. Die Zimmer- und Holzbauarbeiten für das Herstellen der Attika (Dachrand) wurden vergeben. 20 Klassenzimmer sind weitestgehend fertiggestellt und funktionsfähig (inkl. Lüftung). Während der Sommerpause wird der Fokus der Arbeiten auf der Sanierung des Lehrerzimmers liegen.

1.3 Projektbeteiligte: Siehe Projektberichte 1-9

2.1 Qualitätssteuerung: Siehe Projektberichte 1-9

2.2 Terminsteuerung: Siehe Projektberichte 1-9

Projekt:

Scheffel-Gymnasium, Schulsanierungsmaßnahmen

Bericht Nr.: 10

Erstellt: Abteilung Gebäudemanagement, Stadt Lahr

Sachstand: **25.06.2021**

2.3 Kostensteuerung

Das Gesamtbudget von Seite 1 in Höhe von 5,476 Mio € gliedert sich wie folgt auf:

Gebäudehülle und Dach	4.687.500 €
Sanierung Innenräume	184.600 €
Sanierung Sanitäranlagen mit Wasserver- und Entsorgung	246.000 €
Umstrukturierung Lehrerzimmer	358.100 €
Summe	5.476.200 €

Die nachfolgenden Kosten beziehen sich ausschließlich auf die Gebäudehüllensanierung und den Einbau einer dezentralen Lüftungsanlage.

Nr.	Gewerke	Budget	Kostenschätzung	Kostenberechnung	Kostenvoranschlag ¹⁾	Kostenanschlag ¹⁾	Prognose
200	Herrichten und Erschließen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
300	Bauwerk - Baukonstruktionen	2.801.360 €	3.086.126 €	3.241.828 €	3.554.229 €	3.244.327 €	3.243.842 €
400	Bauwerk - technische Anlagen	948.640 €	1.451.500 €	1.679.000 €	1.639.428 €	1.645.270 €	1.664.911 €
500	Außenanlagen	0 €	0 €	20.832 €	20.832 €	20.832 €	20.832 €
600	Ausstattung und Kunstwerke	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
700	Baunebenkosten	937.500 €	843.147 €	927.856 €	933.680 €	933.680 €	933.680 €

Summe	4.687.500 €	5.380.773 €	5.869.516 €	6.148.169 €	5.844.110 €	5.863.265 €
gerundet	4.688.000 €	5.381.000 €	5.870.000 €	6.148.000 €	5.844.000 €	5.863.000 €
zulässige Abweichung nach DIN 276 HOAI			+/- 20%		+/- 10%	
tatsächliche Abweichung			8,33%		-0,43%	--
Abweichung zum Budget						25,08%

¹⁾ Einzelne Gewerke basieren noch auf der Kostenberechnung.

Prognose Mehr/Minderkosten:

1.175.000 €

Eigenanteil der Stadt Lahr zu Projektbeginn

Budget	4.688.000 €
abzgl. Anteil Förderung KInvFG II	2.744.000 €
Summe	1.944.000 €

Eigenanteil der Stadt Lahr, aktuell

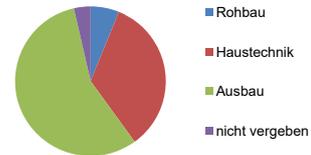
Prognose	5.863.000 €
abzgl. Anteil Förderung KInvFG II	2.744.000 €
abzgl. Klimaschutz-Plus-Förderung	864.000 €
Summe	2.255.000 €

Beauftragte Gewerke:

Vergabewert

Anteil KG 300 + 400

		(ohne Nachträge)	
Rohbau	95,0%	286.074 €	5,9%
Haustechnik	100,0%	1.578.585 €	32,3%
Ausbau	95,0%	2.628.652 €	53,8%
Summe		4.493.311 €	91,9%



Alle Kosten sind incl. 19% Mehrwertsteuer, da keine vollständige Leistung innerhalb eines Vertrages zwischen dem 01.07 und 31.12.2020 erbracht wurde.

○ Kostensteigerung

● unkritische Kostenabweichung

○ Kosteneinhaltung

3.1 Fazit/Zusammenfassung

Die Bauarbeiten schreiten planmäßig voran.

Gegenüber der Kostenprognose des letzten Berichts sind in der Kostengruppe 300 im Wesentlichen zusätzliche Kosten für die Zimmerarbeiten an der Attika, für den Austausch der Lichtkuppeln sowie für die Vorhangfassade zu verzeichnen. In der Kostengruppe 400 sind es die Lüftungs- und Elektroarbeiten, die gegenüber der letzten Prognose zu einer Erhöhung führen. Insgesamt befinden sich die prognostizierten Kosten im Rahmen der Kostenberechnung.

○ insgesamt Abweichungen

● geringfügige Abweichungen

○ planmäßig